

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 106 (1988)
Heft: 33-34

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein universelles Werkzeug

Das Quick-Lock-Schnellspann- system funktioniert nach dem Verkeilprinzip, wobei der «Keil» als Rändelwelle ausgebildet ist. Die Arretierung erfolgt selbsthemmend. Unter Last kann nicht entriegelt werden.

Der Handhebel erlaubt eine Schnellverstellung. Nach dem Auskuppeln der Antriebswelle kann das Gerät in Sekunden- schnelle meterweit aus- und eingefahren werden.

Die Feinverstellung über die Rändelwelle erfolgt mit einem normalen Ring- oder Knarren- schlüssel. Sie erlaubt millimeter- genaues Ausdrehen bzw. Zusammenfahren. Folgende Produkte werden in diesem System angeboten:

Quick - Lock - Spannelemente: Das kleine und handliche Element (1,5 kg) wird auf handels- übliche Vierkantrohre 30/30/3 mm aufgesteckt. Es ist milli-

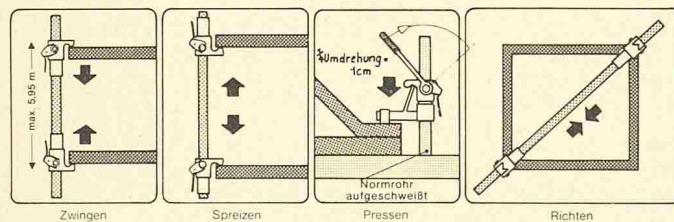
metergenau verschiebbar und bietet eine Kraft von rund 1000 kg. Das Lagermass der Vierkan- trohre von 6 m ergibt eine maxi- male Zwingenlänge von 5,95 m.

Quick - Lock - Handwerkerboy: Dies sind Teleskopstützen, welche in verschiedenen Längen und mit diversem Zubehör ange- boten werden. Typische Einsatz- möglichkeiten sind beispielswei- se das Hochfahren von Hei- zungs- oder Lüftungsrohren in die Montageposition.

Quick-Lock-Rollenböcke: Diese sind unter Last höhenverstellbar und werden in drei Arbeitshö- hen angeboten.

Das Schnellspann- system Quick- Lock arbeitet mechanisch und ist deshalb erheblich günstiger und handlicher als hydraulische Geräte.

Joma-Trading AG
8355 Aadorf



Weiterbildung

Kurse am Zentralschweizerischen Technikum

Das Zentralschweizerische Technikum Luzern führt auch diesen Herbst eine Anzahl Weiterbildungskurse für HTL- Absolventen und andere Inter- essenten mit ausreichender Vor- bildung durch:

Computertechnik I und II; Si- mulationstechnik; CASE - Mo- derne Werkzeuge des Software- Engineering (alle Prof. D. Dyn- tar); Herausforderung Umwelt- schutz (Th. Glatthard); Luft-

schadstoffe: Entstehung, Mittel zu ihrer Minderung und Aus- wirkungen (Prof. Dr. W. Ja- nach); CAD für Architekten, Bauingenieure und Bauzeichner (H. Kaufmann/J. Kappeler) Programmieren mit höheren Datenstrukturen (Prof. Dr. E. Vock)

Programm und Anmeldung: Zen- tralschweizerisches Technikum Luzern, Technikumstrasse, 6048 Horw, Tel. 041/40 77 55.

Nachdiplomstudien am ATIS

Das Abendtechnikum der In- nerschweiz (ATIS), Ingenieur- schule HTL, führt in seinem Bil- dungsangebot für HTL- und Hochschul-Absolventen die Nachdiplomstudien (NDS) in Betriebsingenieurwesen, Pro- zessrechnertechnik und in In- formatik. Diese Zusatzstudien sind berufsbegleitend und dienen der Vertiefung und Verbrei- terung von Fachkenntnissen. Sie werden im Ein- oder Zweijah- resrhythmus durchgeführt.

Auf Herbst 1988 sind die folgen- den zwei Studiengänge ausge-

schrieben: 1. NDS-Prozessrech- nertechnik, Kurs 4; für Maschi- nenbau-Ingenieure o.ä., Unter- richt jeweils Montag- und Don- nerstagabend. 2. NDS-Infor- matik, Kurs 5; für HTL- und Hoch- schulabsolventen der Elektro- technik. Unterricht jeweils Montag- und Donnerstagabend. Das Nachdiplomstudium dauert 1½ Jahre, Studienbeginn ist 17.10.88.

Anmeldung (bis 15.9.) und Aus- künfte: Sekretariat ATIS, Inge- nieurschule HTL, 6048 Horw, Telefon 041/47 16 16.

JiT-Workshop

23.-25.8.1988, Hombergerstif- tung der Georg Fischer, Schaff- hausen

Mittlere Unternehmen profitie- ren ebenso wie Grossbetriebe von der Just-in-Time-Methode, bei der es um die Vorteile der ta- gesgenauen Anlieferung und Montage gegenüber der Ferti- gung in grossen Losen über La- ger geht.

Die Teilnehmer werden nach einer kurzen theoretischen Ein- führung an konkreten Arbeits- plätzen in Produktion, Einkauf und Montage anhand eines Pro- duktbeispiels die Umsetzung der JiT-Methode erarbeiten.

Auskünfte und Anmeldung: IN- FAG, Industrieinformatik, Post- fach 671, 8201 Schaffhausen, Tel. 053/8 26 00.

Tagungen

Erosion, Abrasion und Kavitation im Wasserbau

19.-21.10.1988, ETH Zürich, Scherrer-Hörsaal, Gloriastr. 37/39

Das Internationale Symposium über Erosion, Abrasion und Ka- vitation im Wasserbau wird zu- sammen mit der 77. Hauptver- sammlung des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes durchgeführt.

Hauptpunkt sind Schäden und Gegenmassnahmen an Anlagen der Wasserkraftnutzung, des

Hochwasserschutzes, des Fluss- baus, des Wildbachverbaus und der Binnenschiffahrt.

Die Tagung richtet sich an Be- treiber von Wasserkraftanlagen, Bauherren, Lieferanten, Inge- nieure und Wissenschaftler, Be- hörden und weitere Interessen- ten.

Anmeldung und Informationen: Schweiz. Wasserwirtschaftsver- band, Sekretariat, Rütistrasse 3A, 5401 Baden, Tel. 056/22 50 69.

Zum Geburtsort der Industriellen Revolution

Studienreise vom 21. Oktober (abends) bis 24. Oktober 1988 (mittags).

In der herrlichen historischen Landschaft, 50 km westlich von Birmingham (England), schlies- sen sich nahtlos industrielle Kulturgüter von Weltrang (Unesco World Heritage Site) anein- ander. Eine lebendige Industrie- gemeinschaft des 19. Jahrhun- derts mitsamt ihrem Umfeld: von der Apotheke bis zum Eisenwerk, von der Bank bis zum Sägewerk, Druckerei, Gies- serei, Porzellanwerk, Boots-Auf- zug, Kanäle, Förderschächte, Brücken, Aquädukte und Sammlungen für Kunsguss, Porzellan und Kacheln. Fahrt über mehrere Stationen mit hi-

storischen Wagen und Dampf- lok der grössten britischen Mu- seumsbahn und Besuch der grös- sten britischen Sammlung von Militär- und Zivilflugzeugen auf einem Flugplatz der Royal Air Force.

Diese Reise mit durchgehend fundierten Erläuterungen in deutscher Sprache zeigt die ganze Breite industrieller Kulturgü- ter, wie sie erhalten und präsen- tiert werden. Eine ausführliche Dokumentation wird den Teil- nehmern abgegeben. Sie richtet sich an Denkmalpfleger, Archi- tekten, Ingenieure, Behörden, im Kulturgüterschutz und Tou- rismus Tätige samt ihren Fami-lienangehörigen.

Informationen: Industriearchäo- logie, Postfach 16, 5200 Brugg.

Messen

Interlift '88

13.-16.9. 1988, Olympiahalle München

Der Interlift '88, Fachmesse für Aufzüge und Fahrtreppen, ist ein gleichzeitig stattfindender internationaler Fachkongress

angegliedert.

Informationen: Wörl & Partner Veranstaltungs GmbH, Garmi- scher Str. 8, 8000 München 2, Tel. 89/50 10 66.

26. Marmomacchine

18.-25.9. 1988, Messegelände Sant'Ambrogio di Valpolicella bei Verona

Grösste internationale Handels- ausstellung der Marmor-, Stein- und Granitindustrie.